

Tag des Ehrenamtes des Bezirks Schwaben in Nördlingen

Seit 1994 ehrt der Bezirk Schwaben, vertreten durch Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert mit dem BLSV-Bezirk Schwaben langjährige ehrenamtliche Frauen und Männer, ohne die es keinen Vereinssport gäbe. Deshalb ist es in Schwaben immer ein großer Tag, der Höhepunkt aller Ehrenamtsveranstaltungen. Alle Sportkreise beteiligen sich und haben für 2018 Personen ausgesucht, die eine Ehrung in einem hohen Maße würdig sind. Dieses Jahr war der Stadtsaal Klösterle in Nördlingen der "besondere Ort" mit seiner großen Geschichte. Eingebettet sind die Ehrungen in ein tolles Rahmenprogramm mit sportlichen Vorführungen auf einem hohen Niveau.

Alle Grußwortredner, Nördlingens Oberbürgermeister Hermann Faul, Landrat Stefan Röble und BLSV-Vizepräsident Bernd Kränzle, würdigten die Verdienste der Ehrenamtlichen. Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert hob in seiner Festrede die Vorbildfunktion der Geehrten besonders heraus. "Ihr seid die Stars heute Abend. Deshalb müsse die Gesellschaft das Ehrenamt und seine breiten sportlichen Angebote weiter solidarisch fördern"

Der BLSV-Kreis Unterallgäu-Memmingen hatte dazu 5 Frauen und Männer gemeldet. Klaus Seidler TSV Babenhausen, seit 36 Jahren im Ehrenamt in der Abt. Turnspiele, Helmut Knittel, FC Heimertingen-Tischtennis seit 42 Jahren Abteilungsleiter, Arthur Hübschke von der Schiedsrichterguppe Memmingen, 32 Jahre Schiedsrichter mit über 1700 geleiteten Spiele, Resi Ferber, FC Niederrieden seit 22 Jahren im Ehrenamt bei der Gymnastikabteilung, und Brigitte Überle vom TSV Babenhausen seit 36 Jahren in verschiedene Tätigkeiten im Vorstand.



Bild: Uli Theophiel

Das Bild zeigt von links: BLSV-Vizepräsident Bernd Kränzle, stellv. Bezirksvorsitzender und Kreisvorsitzender Uli Theophiel, Bezirkstagspräsident Schwaben Jürgen Reichert, Klaus Seidler, Helmut Knittel, Rosi Ferber, Arthur Hübschke, Brigitte Überle und die Bezirksfrauen-Referentin und stellv. Bezirksvorsitzende Loni Becht.